



Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen II / IV	Vorlage 2023/009	Datum 02.02.2023
------------------------------	---------------------	---------------------

BERATUNGSFOLGE			
Gremium	Termin	Zuständigkeit	Status
Gemeinderat	14.02.2023	Entscheidung	öffentlich

Energieeinsparmaßnahmen im Zuge der Energiekrise
- Sachstandsbericht
- Beschluss über die Änderung der Schaltzeiten für die Straßenbeleuchtung

Beschlussvorschlag:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

Der Grundeinstellung für die Schaltzeiten für die Straßenbeleuchtung in den Morgen- und Abendzeiten wird in folgender Weise zugestimmt:

- abends schaltet der Dämmerungsschalter die Beleuchtung mit voller Leistung ein
- um 21:00 Uhr wird auf halbe Leistung abgesenkt
- um 6:30 Uhr wird auf volle Leistung geschaltet
- anschließend schaltet der Dämmerungsschalter ab
- ausgenommen davon sind die außerorts stehenden Peitschenmast-Lampen an der Telgter Straße und der Westbeverner Straße (Diese werden nachts ganz ausgeschaltet) sowie die Leuchten von der L 830 zum Bahnhof (dafür sind Schaltzeiten beschlossen worden).

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Die für die Straßenbeleuchtung erforderlichen Haushaltsmittel sind im Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2023 beim Produkt 12.01.02 „Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen und Verkehrsanlagen“ eingeplant.

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert. ja [**X**] nein []

[**X**] Die Gleichstellungsbeauftragte ist beteiligt worden.

Sachdarstellung:

Die Verwaltung hat in mehreren Sitzungen der Ausschüsse, der Gesellschafterversammlung sowie des Rates im Jahr 2022 umfangreiche Sachstandsberichte gegeben.

Letztmalig erfolgte ein Bericht in der Sitzung des Rates am 20.12.2022. Auf die Sitzungsvorlage 2022/129 wird verwiesen. In dieser Sitzung wurde die Verwaltung beauftragt, ein eigenständiges Notstromaggregat für die Ambrosius-Grundschule nebst Zubehör zu beschaffen. Zudem soll die Notstromeinspeisung für den Dorfspeicher Brock erweitert werden.

Im Austausch mit den Krisenstäben des Kreises Warendorf sowie der weiteren kreisangehörigen Kommunen wurde vereinbart, einen kreiseinheitlichen Flyer zur persönlichen Notfallvorsorge, der ortsscharf personalisierbar sein sollte, herauszugeben.

Auf den vom Kreis gemachten Vorgaben hat die Verwaltung eine Bürgerinformation zur Eigenvorsorge in Krisensituationen erstellt und im Dezember 2022 an die Ostbeverner Haushalte verteilen lassen. Weitere Exemplare liegen im Rathaus zur Mitnahme aus. Der Flyer ist zudem auf der Homepage der Gemeinde Ostbevern veröffentlicht und steht dort auch zum Download zur Verfügung.

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 01.09.2022 haben sich die Vertreter aller Fraktionen einvernehmlich dafür ausgesprochen, gemeinsam mit den Stadtwerken Ostmünsterland (SO) Gespräche zur Reduzierung des Stromverbrauchs der Straßenbeleuchtung zu führen. Voraussetzung für eine Absenkung der Beleuchtung sollte sein, die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger nicht zu gefährden. Daraufhin wurde mit den SO vereinbart, die bisherige „Nachtabsenkung“ (Reduzierung der Beleuchtung um ca. 50 %) auf die gesamte Einschaltzeit auszudehnen.

Seit dem 22. November 2022 sind die Schaltzeiten der Straßenbeleuchtung noch einmal angepasst worden. Dazu ist aktuell das Einschalten abends auf eine halbe Stunde später als bisher und das Ausschalten morgens auf eine halbe Stunde früher als bisher programmiert worden.

In der Bevölkerung werden diese Maßnahmen zur Energieeinsparung nicht nur positiv gesehen. Bei der Verwaltung sind inzwischen mehrere Hinweise eingegangen, dass die Beleuchtung für nicht ausreichend erachtet wird. Zuletzt wurde das Thema in der Sitzung des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses am 26.01. angesprochen. Dort kam man überein, die Schaltzeiten wieder so zu legen wie vor dem 22.11.2022. Der Bürgermeister hat hierüber im Haupt- und Finanzausschuss am 02.02.2023 bereits berichtet.

Vor dem Hintergrund, dass die erwartete Energiemangellage nicht eingetreten und die derzeitige Qualität der Beleuchtung unzureichend ist, wird seitens der Verwaltung vorgeschlagen, die Schaltzeiten der Straßenbeleuchtung zu diskutieren und die in dem Beschlussvorschlag unterbreitete Lösung zu beschließen.

Die Verwaltung wird in der Sitzung über ggfs. aktualisierte Maßnahmen berichten.

Karl Piochowiak
Bürgermeister

Barbara Roggenland
Fachbereichsleitung

Hans-Heinrich Witt
Fachbereichsleitung
